

SiMaG

Simon Marius Gesellschaft e.V.

Protokoll über die Mitgliederversammlung 2017

Am Mittwoch, den 18. Januar 2017 fanden sich nachfolgend benannte Personen in der Regiomontanus-Sternwarte Nürnberg (Regiomontanusweg 1, 90491 Nürnberg) zusammen, um die Mitgliederversammlung (MV) der Simon Marius Gesellschaft (SiMaG) abzuhalten.

Anwesend: Thony Christie, Dr. Johannes Ebersberger, Brigitte Granier, Rudolf Laux, Pierre Leich (zugleich für ART Nürnberg e.V. und Cauchy-Forum-Nürnberg e.V.), Maria Ria Leich, Dr. Klaus Matthäus, Rudolf Pausenberger, Dr. Michael Pragal, Dr. Ralph Puchta (zugleich für Nürnberger Astronomische Gesellschaft e.V.), Jürgen Sadurski (zugleich für Förderverein Planetarium Nürnberg e.V.), Joachim Schlör, Norman Schmidt (zugleich für Nürnberger Astronomische Arbeitsgemeinschaft e.V.), Emanuel Werbik und Harald Wild

1. Begrüßung und Formales

Pierre Leich eröffnet um 19 Uhr die Versammlung. Die MV akklamiert ihn zum Versammlungsleiter und Rudolf Laux zum Protokollführer. Der Versammlungsleiter stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest sowie die Stimmvertretungen der korporativen Mitglieder. Viele Mitglieder hatten zuvor ihr Fehlen entschuldigt und gebeten, die MV zu grüßen. Von ordentlichen Mitgliedern lagen drei Stimmübertragungen vor: Dr. Dorit Glawion wird von Brigitte Granier vertreten, Dipl.-Ing. Peter Pohling und Chriska Wagner hatten ihre Stimme auf Pierre Leich übertragen. Daraufhin sichert der Versammlungsleiter das Einverständnis mit Tagesordnung. Als Zeithorizont wird 21 Uhr ins Auge gefasst.

2. Bericht des Vorstands

2.1 Mitgliederstand

Der Verein hatte zum 31.12.16 80 [Mitglieder](#); davon 68 ordentliche, 5 korrespondierende und 7 korporative. Dies bedeutet einen Zuwachs von 16 ordentlichen Mitgliedern im Vergleich zum Vorjahr.

2.2 Finanzen

Der MV wird die Abrechnung von 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016 vorgestellt:

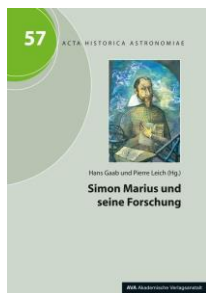
Einnahmen		Ausgaben	
Kassenstand 1.1.16	4.223,53 €	Mitgliedsbeitrag NAG e.V.	30,00 €
Spenden	70,00 €	Gebühren Sparkasse Nürnberg	62,30 €
		Websitekosten, Internet	1.021,30 €
		Tagungsband	2.975,00 €
		Werbemittel	146,37 €
Summe	4.293,53 €	Summe	4.234,97 €
Differenz = Kontostand			58,56 €

2.3 Veranstaltungen

- ☑ Am Samstag, den 12. November beteiligte sich die SiMaG am Langen Nachmittag der Wissenschaften im [Nicolaus-Copernicus-Planetarium](#). Die Veranstaltung wurde von Dr. Klaus Herzig anlässlich des Welttags der Wissenschaft am 10.11.16 erstmals aufgelegt und schließt eine Lücke zur biennalen Langen Nacht der Wissenschaften N-FÜ-ER. Norman Schmidt und Pierre Leich kümmerten sich um einen Stand der SiMaG im Foyer. Caroline Merkel stellte Pinnwände zur Verfügung und Harald Wild half bei den Transporten. Jürgen Sadurski ergänzt aus Sicht des Planetariums, dass die Veranstaltung überraschend gut angenommen wurde. Es kamen insgesamt 588 Personen. Ohne den Abendvortrag waren es 459 Besucher.
- ☑ Am Donnerstag, den 13. Oktober 2016 wurde im Thalia-Buchhaus Campe Nürnberg der 481-seitige Sammelband „Simon Marius und seine Forschung“ erstmals vorgestellt. Die Herausgeber Dr. Hans Gaab und Pierre Leich skizzierten die 16 Beiträge und überreichen die ersten Exemplare den anwesenden Autoren Thony Christie, Dr. Klaus Matthäus, Rudolf Pausenberger und Joachim Schlör sowie der Vorstandsvorsitzenden der HERMANN GUTMANN STIFTUNG, Angela Novotny, und dem Direktor des Staatsarchivs Nürnberg, Prof. Dr. Peter Fleischmann. Weiterer Dank ging an die Förderer Mark Kaller (Kaller & Kaller), Reinhard Neumann (Nürnberg Loge e.V.) und Norman Schmidt (NOSCC) sowie die Übersetzer. Mehrere Mitglieder waren anwesend. Weitere Informationen inkl. einer Fotostrecke und einem Film zu dieser Präsentation finden sich auf dem Marius-Portal im [Archiv](#).
- ☑ Am Donnerstag, den 13. Oktober 2016 fand anschließend die 2. Vorstandssitzung statt, die das Geschäftsjahr resümierte und die Durchführung der MV plante.



2.4 Publikationen

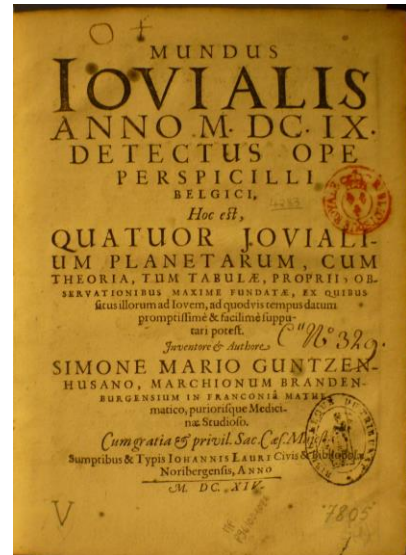


- ☑ Der Sammelband [Simon Marius und seine Forschung](#) ist mit 16 Aufsätzen in Auflage von 300 Exemplaren erschienen und über den Verlag und Buchhandel beziehbar. SiMaG-Mitglieder erhalten ein Buch mit 25 % Rabatt. Über das Erscheinen wurden 3100 Multiplikatoren sowie weitere 426 Journalisten informiert. Uns haben über 100 Gratulationen erreicht und in über 30 Medien erschienen [Berichte](#). Besonders erfreulich sind echte Rezensionen in SZ und FAZ.
- ☑ Ein zeitloses [Marius-Faltblatt](#) wurde erstellt und beim Langen Nachmittag der Wissenschaften erstmals ausgelegt. Der sechsseitige Flyer skizziert die historische Bedeutung des markgräflichen Hofastronomen und stellt das Marius-Portal und die Simon Marius Gesellschaft vor. Zwei Seiten beschreiben den im Oktober 2016 erschienenen Sammelband *Simon Marius und seine Forschung*. Alle Stadträte in Ansbach, Gunzenhausen und Nürnberg haben ein Exemplar des Faltblatts erhalten.
- ☑ Ein Rollup-Display zur SiMaG wurde produziert und steht nun bei Ausstellungen neben dem Display zu Simon Marius zur Verfügung.



2.5 Marius-Portal

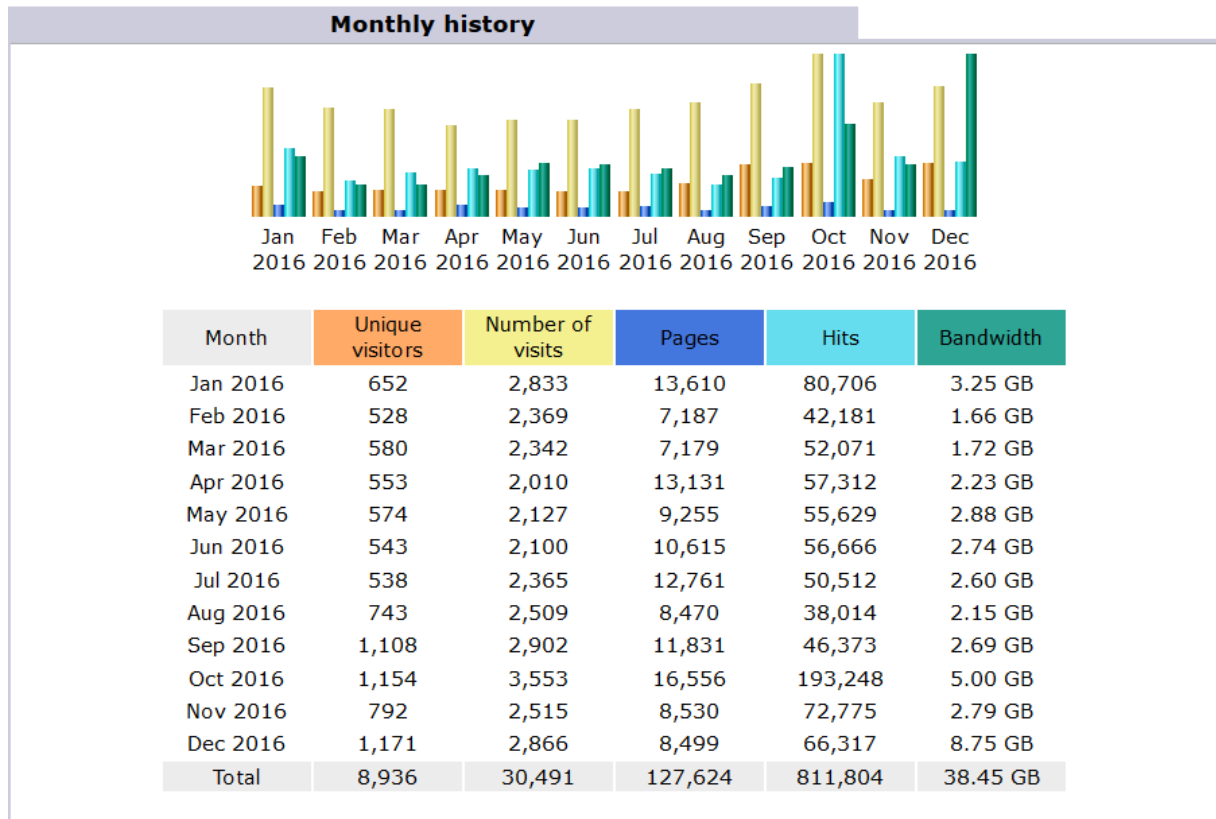
- ☑ Durch die Korrespondenz mit unserem Mitglied Prof. Dr. Jay Pasachoff und der Übersetzerin für die italienische Menüführung, Dr. Monica Biasiolo, steht nun fest, dass es an der Bibliothèque Nationale in Paris fünf Originale der 1. Auflage des *Mundus Iovialis* gibt (vier an der Bibliothèque de recherche du site François-Mitterrand und eines am Département de la Réserve des Livres rares).
- ☑ Die Digitalisierung fehlender Kalender wird kontinuierlich fortgesetzt. Inzwischen sind auch die beiden einzigen bekannten Wandkalender (Einblattdrucke) auf die Jahre [1624](#) und [1626](#) einsehbar. Dr. Klaus Matthäus hat weiterhin ein Exemplar von *Alter und Newer SchreibCalendar auf das Jahr 1620* im Oktavformat im Staatsarchiv Nürnberg entdeckt (Rep. 129, 288a). Er wird Prof. Dr. [Peter Fleischmann](#) ansprechen, ob eine Digitalisierung möglich ist.
- ☑ Durch die laufende Pflege des Portals kamen im Geschäftsjahr 2016 diverse Bibliografierungen hinzu: bei [Sekundärliteratur](#) weitere 25 auf insgesamt 197, bei [Berichterstattung](#) weitere 48 auf 368, bei [Lexikon](#) weitere 14 auf 110 und bei [Veranstaltungen](#) weitere 13 auf 126.
- ☑ Die Menüs Kontakt und Partner, Downloads, Pressebereich, Archiv und Intern wurden kontinuierlich erweitert und aktualisiert. Das Menü [Shop](#) wurde neu aufgebaut und liefert Angaben zu den Marius-Bänden von Wolfschmidt und Gaab/Leich.
- ☑ Die Ergänzung weiterer Menüsprachen wurde nicht vordringlich behandelt, aber diverse Aktualisierungen wurden eingearbeitet. Insbesondere sorgten unser Mitglied Dr. [Karl Galle](#) und seine Frau für den Starttext und die Biografie auf Arabisch. Auf Vorschlag von Joachim Schlör wurden bei den Sprachnamen, die in jeweiliger Landessprache stehen, noch Info-Bubbles eingerichtet, in denen bei Mouseover der englischsprachige Sprachname erscheint. Brigid Granier hat für eine Verbesserung der [japanischen](#) Menüführung gesorgt. Auf Vermittlung von Dr. [Dorit Glawion](#) wurde von Dr. [Kon Kim](#) kurz vor der MV eine vollständige [koreanische](#) Menüführung samt Starttext und Biografie geleistet.
- ☑ Norman Schmidt berichtet in seiner [Nutzungsauswertung](#), dass das Portal im Jahr 2016 mit 8900 geringfügig mehr „unique visitors“ als im Vorjahr hatte. Die Anzahl der ausgelieferten Unterseiten war allerdings 25 % größer als 2015. Die meisten Seiten wurden 2016 aus den USA abgerufen, knapp gefolgt von Deutschland und mit größerem Abstand von der Ukraine und Norwegen. Die übertragene Datenmenge ging allerdings zu über 50 % nach Deutschland, vermutlich wurde hier das ein oder andere Video angesehen. Die stärksten Monate waren Dezember, Oktober und September, was auf die Buchvorstellung und das Presseecho zurückzuführen sein dürfte. Wie im Vorjahr war die am häufigsten abgerufene Seite die Titelseite (Default-Sprache Deutsch), gefolgt von der Loginseite des Blogs (im Wesentlichen sind dies Angriffsversuche)



<p>العربية FRANCOISZESKÝ ČESKINA 日本語 DEUTSCH ESPAÑOL ENGLISH ESPERANTO 日本語</p> <p>FRANČASZAS ភាសាខ្មែរ MAĀLA ភាសា អង់គ្លេស ITALIANO LATINA MAGYAR NEDERLANDS 日本語 KOREA</p> <p>POĽSKI PORTUGUÊS ROMÂNĂ PYCCOBYE ЯЗЫК СЛОВЕНŠČINA СРПСКИ СУОМИ SVENSKA</p> <p>සිමන් මාරියස්</p> <p>수학자, 의사, 천문학자</p> <p>1573 - 1624</p>	
<p>시작 시작</p> <p>시문 마리우스 인물과 연구</p> <p>전작 그리고 그 이후의 공헌</p> <p>2차 문헌 과학 서적</p> <p>보도 신문 기사</p> <p>백과사전 기입 관련된 문서 목록</p> <p>행사 관련된 행사</p> <p>블로그 뉴스</p>	<p>공정리뷰형 출신이며 포착의 공헌 전문학자인 시문 마리우스는 1610년 만스베르에서 발행된 <i>Mundus Iovialis</i> 에 발표된다.</p> <p>20세기 초기에 마리우스가 독립적으로 연구했다는 것이 증명되기도 불구하고 마리우스는 발견자를 표명했다는 비난을 받아 그의 명성이 지속적으로 손상되었다. 2014년에는 프랑스에서 지역을 증명함으로써 그의 기여를 인정받았다. 마리우스의 400 주기를 기념하여 2014년에는 시문 마리우스의 관련 연구가 진행될 수 있는 모든 자료, 2차 문헌 그리고 뉴스 등을 제공하여 관련 자료를 볼 수 있도록 하여 사용할 수 있게 하는 서비스를 제공한다. 이 사이트의 설립자들은 이 사이트를 시문 마리우스의 관행이 되어야 할 수 있는 다양한 언어로 특별히 제작하도록 하고 개발자로서 여겨받아야 한다.</p> <p>Prognosticon Astronomicum auf 1612. CF</p>

Summary					
Reported period Year 2016					
First visit 01 Jan 2016 - 00:06					
Last visit 31 Dec 2016 - 01:58					
	Unique visitors	Number of visits	Pages	Hits	Bandwidth
Viewed traffic *	<= 8,936 Exact value not available in 'Year' view	30,491 (3.41 visits/visitor)	127,624 (4.18 Pages/Visit)	811,804 (26.62 Hits/Visit)	38.45 GB (1322.32 KB/Visit)
Not viewed traffic *			1,181,008	1,320,272	55.44 GB

* Not viewed traffic includes traffic generated by robots, worms, or replies with special HTTP status codes.



3. Ergebnis der Kassenprüfung

Der Kassenprüfer Jürgen Krüger konnte nicht persönlich anwesend sein und teilte für die MV schriftlich mit: Ich habe am 14.1.2017 die Kasse der SiMaG geprüft. Die Anzahl der Buchungen war recht überschaubar. Alle Buchungen wurden korrekt belegt, es gab keine Beanstandungen. Die Gelder, die bei der Gründung von der NAG übertragen wurden, wurden alle ihrem Zweck entsprechend verwendet.

4. Entlastung des Vorstands

In offener Abstimmung wurde der Vorstand ohne Gegenstimmen bei zwei Enthaltungen entlastet.

5. Vorhaben für das Geschäftsjahr 2017, Vorstellung und Diskussion

5.1 Publikationen

- Im laufenden Jahr soll eine Übersetzung des Sammelbandes u.d.T. „Simon Marius and his Research“ als Band 2 der *Edition Simon Marius* erscheinen.
 - Der Neuhäuser-Aufsatz wird fehlen, da er bereits auf Englisch erschien.
 - Dafür hat Prof. Dr. Albert van Helden angeboten, seine erweiterte Prickard-Übersetzung vom *Mundus Iovialis* beizutragen. Gemeinsam mit Dr. Huib J. Zuidervaart forscht er gegenwärtig an der Preisfrage der Société Hollandaise des Sciences (Hollandsche Maatschappij der Wetenschappen) zum 1. Januar 1900, inwieweit die von Galilei gegenüber Simon Marius vorgebrachte Anschuldigung des Plagiats als fundiert betrachtet werden kann. Ihnen liegen Kopien der Originaleinreichung von Josef Klug, der Jurybericht und einiges an Korrespondenz vor, was die interne Arbeit des Komitees verdeutlicht. Von 1901 bis 1906 gibt es auch 20 Briefe und Postkarten von Klug an Antonio Favaro, die mehr Licht auf die Affäre werfen. Prof. van Helden fragt, ob sich weitere Briefe von Favaro an Klug in Nürnberg, Würzburg oder München erhalten haben. Er schreibt vermutlich mit Dr. Zuidervaart einen längeren Artikel darüber, ist sich aber nicht sicher, ob dieser auch für den englischen Marius-Band geeignet ist.
 - Norman Schmidt könnte einen Text zum Marius-Portal beisteuern.
 - Prof. W. Butler Burton (Chairman, Editorial Boards Astrophysics and Space Science Library) hat mitgeteilt, dass Springer den Band in seiner Reihe „Historical and Cultural Astronomy“ verlegt. Der Herausgeber für Astrophysik bei Springer in Heidelberg, Ramon Khanna, antwortete zur Frage nach dem Verkaufspreis: „At nearly 500 pages, the hardcover edition would cost 149.99 €. There would be an ebook edition available for individual customers at ~10-20 % less. The main dissemination channel, though, is as part of our physics / astronomy ebook package that is purchased by many institutions worldwide. With this package there comes the option to order a b/w softcover (MyCopy) edition for 25 €.“ Die SiMaG erhält die Bände zum halben Preis. Die Mitgliederversammlung ist mit diesen Konditionen einverstanden.
 - Die ersten Texte werden bereits übersetzt. Für den Feinschliff sorgt Thony Christie. Unsere drei US-Autoren sind bereit, abschließend über die Übersetzungen zu schauen.
- Nach Kapazität sollte pro Jahr ein Display erstellt werden:
 - „Simon Marius und seine Schriften“
 - „Simon Marius – Astronomische Forschungsergebnisse“ (Kometen, Neue Sterne, Jupitermonde, Venusphasen, Andromedanebel)
 - Thony Christie schlägt ein Display „Lebenslauf“ vor, was allgemein befürwortet wird.
- Das Mitglied Emanuel Werbik von [Zstreich](#) Videoproduktion erklärt sich bereit, bei einem Trailer über Simon Marius mitzuhelfen.

5.2 Marius-Portal

- Die Digitalisierung weiterer Exemplare der Hauptwerke sowie fehlender Kalender wird kontinuierlich fortgesetzt. Die Württembergische Landesbibliothek Stuttgart steht in der Wunschliste für Digitalisierungen ganz oben und soll bei nächster Gelegenheit angefragt werden.
- Für den verschollenen Titel [Hypotheses de systemate mundi](#) sowie den bei Vocke genannten *Brandenburgischen Historischen Kalender im Concept bey dem Brandenburgischen Archiv* soll im Rahmen der Umstrukturierung des Kalender-Menüs nach Jahrgängen ein gemeinsames Untermenü „Verschollene Manuskripte“ geschaffen werden.
- Der Aufbau des Menüs „[Briefe und Bildnisse](#)“ hat sich wegen anderer Aktivitäten verzögert, ist aber in Vorbereitung. Joachim Schlör hat bereits Übersetzungen aus

dem Lateinischen ins Deutsche angefertigt. Hans Gaab und Pierre Leich werden sich darum kümmern. Bereits in fast alle Sprachen übersetzt sind die Untermenütitel Briefe, Horoskope, Bildnisse, Denkmale, Numismatik und Philatelie, Drucke, Marius in der Kunst, Archivalien sowie Ehrungen und Benennungen.

- Zu den Sondermenüs „aktuell“, „englisch“ und „Video“ ist noch ein detaillierter Austausch nötig. Das Menü „aktuell“ soll der bestehende Blog werden.
- Dr. Dorit Glawion hat einen Kollegen um die japanische Übersetzung des Starttextes und der Biografie geben. Pierre Leich hat hebräisch angefragt. Dr. Christian J. Büttner war bei der MV verhindert, will aber mit dem Amt für Internationale Beziehungen sprechen, ob eine Unterstützung möglich ist.
- Eine Verlinkung von ausländischen Wikipedia-Seiten auf das Marius-Portal ist dringend erforderlich. Thony Christie hat seine Unterstützung signalisiert.

5.3 Veranstaltungen

- Am Samstag, den 18.03.2017 – eine Woche vor dem bundesweiten Astronomietag am 25.03.2017 – findet im Planetarium wieder ein „Langer Nachmittag der Sterne“ von 14 bis 19 Uhr statt. Das Planetarium fragt an, ob sich die SiMaG beteiligen will.

Die MV fordert den Vorstand auf, nach Möglichkeit einen Stand im Foyer zu unterhalten. Als Aktive erklären sich Thony Christie, Pierre Leich und Norman Schmidt bereit. Weitere Unterstützer sind gebeten mitzuwirken.

- Im Februar beginnt die Ausschreibung für die Teilnahme an der [Langen Nacht der Wissenschaften](#) N/FÜ/ER am Samstag, den 21. Oktober 2017. Das Nicolaus-Copernicus-Planetarium bietet uns Stellfläche für einen Stand im Foyer.

Die MV fordert den Vorstand auf, die Anmeldung vorzunehmen.

- Im Jahr 2017 jährt sich die Aufstellung des [Planetenweg Georgensgmünd-Spalt](#) zum 20. Mal. Dies könnte Anlass sein, einige Fehler zu korrigieren, einige Monde zu ergänzen und als Vertreter des Asteroidengürtels den Kleinplaneten „(7984) Marius“ einzufügen. Eine gemeinsame Wanderung als Vereinsausflug könnte damit verbunden werden. Als Vorgehensweise schlägt Rudolf Laux der MV vor:
 1. Eine kleine Besprechung mit Georgensgmünds Erstem Bürgermeister Ben Schwarz führen,
 2. dabei den Grunderwerb für die neue Asteroidentafel ansprechen,
 3. um Mithilfe der Gemeinde GEO bei der Überarbeitung der Tafelinhalte bitten (Kosten und Kofinanzierung über Firmen),
 4. das Zuwendungsverfahren über verschiedene Fördertöpfe anregen sowie
 5. eine Mischfinanzierung ins Gespräch bringen.

Die Mitgliederversammlung erklärt sich mit diesem Vorschlag einverstanden und beauftragt Rudolf Laux nach seinem Vorschlag zu verfahren. Die MV sieht wie zuvor bereits der Vorstand zwar keine Möglichkeit einer finanziellen Beteiligung durch die SiMaG, ist aber gerne bereit, die Korrekturen und die neue Tafel fachlich zu begleiten.

- Auch Rudolf Pausenberger überlegt, den Planetenweg Lauf um den Asteroiden „(7984) Marius“ zu erweitern und bitte alle, sich über ein passendes Symbol Gedanken zu machen. Rudolf Laux und Rudolf Pausenberger halten Kontakt.

5.4 Finanzen

Im Jahr 2017 müssen wieder Sponsoren und Förderer angeworben werden. Um alle Projekte umzusetzen, hat Pierre Leich einen Bedarf von 18.000 € kalkuliert. Zur Akquisition wurde eine 18-seitige Sponsorenmappe erstellt, die im Vorfeld der MV allen Mitgliedern zuging. Pierre Leich kümmert sich um alles Weitere. Der Landrat von Weißenburg-Gunzenhausen, Gerhard Wägemann, hat sich bereits erfolgreich bei der Sparkasse Gunzenhausen für eine Spende von 1.000 € eingesetzt.

6. Anträge

Es werden keine weiteren Anträge eingebracht.

7. Workshops zum Marius-Portal und der Edition Simon Marius

Diese Themen wurden bereits bei vorherigen Tagesordnungspunkten angerissen.

8. Beschlussfassung zur nächsten Mitgliederversammlung = Hauptversammlung

Die MV beschließt einstimmig, die nächste Mitgliederversammlung, die als Hauptversammlung auch den Vorstand neu wählt, am Mittwoch, den 17. Januar 2018 um 19 Uhr auf der Sternwarte Nürnberg durchzuführen. Die Einladung soll durch Angabe im Marius-Portal sowie durch E-Mail erfolgen. Der Wunsch auf schriftliche Einladung bleibt unbenommen.

9. Sonstiges

Nachdem keine weiteren Anträge gestellt und keine Redebeiträge gewünscht werden schließt der Versammlungsleiter die MV um 21:15 Uhr.



Pierre Leich
Versammlungsleiter
Nürnberg, 31.01.17

gezeichnet
Rudolf Laux
Protokollführer
Pflofeld, 07.02.17